

TSG I verliert 1:4 gegen FC Weißkirchen I

Geschrieben von: Simon Bartsch

Montag, den 01. November 2010 um 17:32 Uhr -

Spielbericht TSG I gegen FC Weißkirchen I

Nach der 1:0 Niederlage gegen Königstein und dem 1:1 Remis gegen die Usinger TSG II, hatte man zum zwölften Spiel den FC Weißkirchen an der Kransberger Straße zu Gast. Als Tabellenletzter war man natürlich in der Situation einen Dreier einzufahren, TSG Coach Thomas Kühn hatte aber vor Beginn der Partie ernste Personalsorgen zu verzeichnen. So musste man auf Alex Fei, Michi Beck, Andi Schedelik, Jakob Schiffli (alle verletzt) und Steffen Kandler (gesperrt) verzichten. Zumindest stand Lars Röske mal wieder im Kader und zusätzlich rückten Dennis Berg und Egosha Osagie in den Kader.

Nach einem ausgeglichenen Beginn ohne große Torchancen, fiel wie aus dem Nichts, nach einem Schuss vom rechten Sechzehner Eck das 1:0 für die Gäste, da TSG Keeper Kai Merkel sich bei dem Flatterball verschätzte. Der Schock saß tief bei den TSG Kickern und es gelang zunächst nichts mehr. Vielmehr fiel nach einem hohen Ball und einer Kopfballverlängerung das 2:0. Erst jetzt konnte man sich etwas aufraffen und kam in der Folge zu einigen Chancen, die aber allesamt ungenutzt blieben.

In der Halbzeitansprache wurde klar, dass jeder eine gehörige Schippe drauflegen musste um heute noch etwas zu erreichen und die schwache erste Halbzeit zu vergessen.

Leider wurden alle Bemühungen im Keim erstickt, als nach einer Flanke von rechts außen der Ball durch den TSG Strafraum flog und am langen Pfosten nur noch eingnickt werden musste. Dennoch steckte man seitens der TSG nicht auf und versuchte den Anschlusstreffer zu erzielen. Mehr als ein Lattenkopfball von Simon Bartsch war aber zunächst nicht drin und nach einem Konter der Gäste stand es auf einmal 4:0. Somit war das Spiel vorzeitig entschieden.

TSG I verliert 1:4 gegen FC Weißkirchen I

Geschrieben von: Simon Bartsch

Montag, den 01. November 2010 um 17:32 Uhr -

Den Ehrentreffer für die Hausherren erzielte Simon Bartsch nach schöner Freistoßflanke von Ali Sarvandian per Kopf zehn Minuten vor Schluß.

Leider haben wir es nicht geschafft einen wichtigen Dreier zu holen, sondern sind vielmehr gegen einen schlagbaren Gegner ins Taumeln geraten, da wir wieder einmal zu oft vermeidbare (Wieder-)holungsfehler gemacht haben und somit eine leichte Zielscheibe für die gegnerischen Stürmer waren.

Wir sollten langsam mannschaftlich, kämpferisch und spielerisch zulegen um uns selbst noch aus dieser verzwickten Situation befreien zu können.

Es spielten: Kai Merkel, Thomas Kühn (80. Alex Flach), Patrick Eisenbarth (70. Dennis Berg), Tobias Schneider, John Koroma, Alex Hoflender, Simon Bartsch, Julien Tusch, Ali Sarvandian, Lars Röske, Samuel Kimani (75. Egosha Osagie)